



Schulministerin Barbara Sommer: Die Menschen wollen keine Einheitsschule

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen teilt mit:

Düsseldorf, 29.04.2010. Schulministerin Barbara Sommer zur heutigen Pressekonferenz des Philologenverbandes, der Landeselternschaft Gymnasien und der Schulleitervereinigungen: „Die aktuelle Forsa-Umfrage zeigt deutlich: Die Menschen wollen keine Einheitsschule. Wer sie fordert, stellt sich gegen drei Viertel der Menschen in unserem Land. Wir sollten endlich aufhören, die sinnlose Strukturdebatte zu führen. Kinder brauchen guten Unterricht und Lehrer, die ihre individuellen Fähigkeiten fördern. Deshalb war und ist der richtige Weg: Mehr Lehrerinnen und Lehrer, mehr Ganztage und damit weniger Unterrichtsausfall, weniger Sitzenbleiber und weniger junge Menschen, die ohne Abschluss die Schule verlassen.“

Die Ministerin betonte: „Rot-Grün will die Gymnasien abschaffen. Das wird es mit uns nicht geben.“